12. A. Oliverana (Rose) Berger, n. comb. Manfreda Oliverana Rose in Contr. U. S. Nat. Herb. VIII (1903) 21.

Blätter ca. 6, aufrecht, später zurückgekrümmt, 50 cm lang, in den unteren zwei Dritteln tief rinnenförmig, nach oben hin flach, etwa 30—31 mm breit, spitz. ganzrandig, hellgrün, gegen den Grund gerötet. Schaft 1,80 m hoch. mit 6—8 blattähnlichen Hochblättern, graugrün. Blüten etwa zu 23, sitzend, einzeln. grünlichgelb; Fruchtknoten 18 mm lang, graugrün; Röhre 16—18 mm, trichterig; Segmente 18—20 mm lang, in voller Blüte sehr zurückgebogen, außen graugrün, die inneren am Grunde beiderseits gezähnt; Staubfäden im oberen Drittel der Röhre eingefügt. 37 mm lang, Antheren blaßgelb, 18 mm lang.

Mexiko; Jalisco, zwischen Colotlan und Bolaños, von Dr. J. N. Rose im Jahre 1897 gesammelt.

© Die Agaven, 1915